

Neun herausragende Frauen im Rennen um Miss Germany 2025

Neun beeindruckende Frauen, darunter Luisa Gallardo Leon aus Baden-Württemberg, sind für „Miss Germany 2025“ nominiert. Das Finale findet am 22. Februar im Europa-Park in Rust statt.



Im Zelt des Europa-Parks in Rust, bekannt für seine atemberaubenden Fahrgeschäfte und Attraktionen, wird am 22. Februar das Finale von „Miss Germany 2025“ ausgetragen. Bei diesem außergewöhnlichen Event treten neun inspirierende Frauen gegeneinander an, die sich durch ihre beeindruckenden Karrierewege hervorgetan haben. Unter den Finalistinnen ist auch Luisa Gallardo Leon aus Baden-Württemberg, eine Mutter und Unternehmerin, die mit ihrer Online-Konditorei unicake seit ihrem 23. Lebensjahr beeindruckt, wie www.schwaebische.de berichtet.

In diesem Jahr zielen die Kriterien der Miss Germany Studios darauf ab, Frauen zu finden, die nicht nur schön sind, sondern auch ein enormes Potenzial für Führungspositionen mitbringen. Die Organisatoren haben klargestellt, dass es ihnen darum geht, zukünftige Dax-Vorständinnen und erfolgreiche Gründerinnen zu suchen, anstatt lediglich „Beauty-Influencerinnen“. Geplant sind zwei Runden, in denen die Jury die Kandidatinnen in drei Kategorien bewertet: „Female Founder“, „Female Mover“ und „Female Leader“.

Ein Blick auf die Finalistinnen

Die Teilnehmerinnen sind beeindruckend vielfältig und zwischen 21 und 40 Jahre alt. Unter ihnen ist auch Edda Manteufel aus Hamburg, die Unternehmen berät, inklusive Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung zu schaffen. Jil Malin Berning aus Berlin verfolgt das Ziel, eine selbstbestimmte Gesundheitsversorgung für Frauen zu etablieren. Eine weitere Finalistin, Lu Zhang aus Hannover, ist Patentanwältin und Elektrotechnikerin und zeigt Frauen, wie sie die Herausforderungen in männerdominierten Branchen meistern können.

Luisa Gallardo Leon hat sich durch ihre unternehmerischen Fähigkeiten einen Namen gemacht. „Ich wagte es, neue Wege zu gehen und hielt an meiner Idee fest, obwohl niemand daran geglaubt hat,“ beschreibt sie ihre Herausforderungen als Gründerin. Ihre Mission ist es, Frauen zu ermutigen, ungewöhnliche und ambitionierte Karrierewege einzuschlagen, selbst wenn der Weg steinig ist.

Veränderungen im Wettbewerb

Erstmals wird das Publikum beim Finale die Gelegenheit haben, die „Miss Germany“ aus den Top drei Finalistinnen zu wählen. Dies stellt eine spannende Neuerung in der Geschichte des Wettbewerbs dar, der in diesem Jahr mit einer Auswahl von 90 Kandidatinnen gestartet ist. Insgesamt haben sich über 1.000

Frauen für die diesjährige Runde beworben.

Die Anmeldungen für die nächste Saison, die 2025/26, sind bereits im Gange. Allerdings wird das Finale 2026 nicht mehr im Europa-Park stattfinden, wie die Miss Germany Studios verkündet haben, da der Wettbewerb im Jahr 2027 sein 100-jähriges Jubiläum feiert und in eine andere Stadt umziehen möchte. Dies markiert einen signifikanten Wendepunkt für einen Wettbewerb, der sich im Laufe der Jahre stark entwickelt hat und nun ein neues Kapitel aufschlägt.

Mit einer so beeindruckenden Auswahl von Finalistinnen und einem frischen Konzept wartet der Wettbewerb „Miss Germany 2025“ sicherlich auf großes Interesse und könnte das Bild von Schönheitswettbewerben in Deutschland nachhaltig verändern.

Details	
Quellen	• www.schwaebische.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at